

Bürgerinitiative

StoppT A445 e.V.

www.stopp-t-a445.de



An die Presse

Werl-Hilbeck, den 17.3.2017

+++Pressemitteilung der BI StoppT A445 zur neuen Linienführung der geplanten A445+++

A 445: Eine 100 Mio. EUR "Umgehungsstraße", die ein Dorf nicht entlastet sondern BELASTET!

Was haben sich die Straßenplaner da ausgedacht und was wollen uns die Politiker als Problemlösung verkaufen?

Weil die Trasse nicht durch ein faktisches Naturschutzgebiet geführt werden kann, was den geltenden Gesetzen widersprechen würde, wird der Weg des scheinbar geringsten Widerstandes gegangen - und das auf Kosten der Hilbecker!

„Mal eben“ wird die Trasse ganz dicht an Hilbeck gelegt (weniger als 100 Meter bis zur Bebauung) und dabei wird „mal eben“ das 3 Hektar große Wäldchen mit alten Buchen und Eichen am Lindfeldweg durchschnitten und dabei fast gänzlich abgeholzt (es verbleiben nur zwei schmale Reststreifen). Damit die Hilbecker nicht auf die Barrikaden gehen, gibt's zur Beruhigung „satte“ 600 Meter Lärmschutzwand, die dafür aber ca. 6-7 Meter hoch sein wird und in Verbindung mit der Hochlage der Autobahn einen massiven Riegel von fast 10 Metern in der Landschaft bilden wird.

Das alles liegt seit Monaten offenbar in der Schublade der Planer von Straßen NRW, aber niemand traut sich, den Hilbeckern vor der Landtagswahl im Mai reinen Wein einzuschenken. Einmal ist in der Zeitung lapidar zu lesen, dass sich die „Trasse verlängere“, ein anderes Mal, dass das Wäldchen am Lindfeldweg von der Trasse „angeschnitten“ würde. Beides Versuche, den Kern des Problems zu verharmlosen?! Nach Plänen, die der BI vorliegen, soll die neue Trasse im Wesentlichen von der Anschlussstelle Werl-Nord im Abstand von 500m parallel zur B63 geführt werden und kommt damit sehr dicht an Hilbeck heran.

Wer bitte schön lässt sich von sowas begeistern? Vermutlich nicht die Hilbecker, die eigentlich auf eine Entlastung der B63 hoffen, ohne dabei rücklings und zusätzlich von der Autobahn belastet zu werden.

Jetzt, wo klar ist, dass die A445 nicht gebaut werden kann, ohne dass geltende Naturschutzgesetze gebrochen werden bzw. ohne dass ein ganzes Dorf von Bundesstraßen und Autobahnen stranguliert wird, sollten die Lokalpolitiker schnellstmöglich Alternativen vom Bund fordern, um den Verkehr in Hilbeck wirklich zu entschärfen.

Allen vor Ort sollte nun klar geworden sein, dass es den Planern von Straßen NRW und der Bundespolitik beim Bau der A445 NIE um die Entlastung von Hilbeck ging, sondern stets um eine großräumige östliche Umfahrungsmöglichkeit der A1. Denn wenn auch die im Bundesverkehrswegeplan vorgesehene A46 gebaut ist, werden mehr als 40.000 Kfz am östlichen Ortsrand von Hilbeck vorbeigeführt und durch den Ort vermutlich weiterhin 10.000-15.000 Kfz täglich fahren. Dagegen sollten wir uns gemeinsam wehren!

Ludger Palz

Pressesprecher BI StoppT A445

„StoppT A445 e.V.“, Vereinsregistereintrag Amtsgericht Werl VR 470

1. Vorsitzender: Wolf-Dieter Windgassen, Allener Straße 26, 59457 Werl-Hilbeck

2. Vorsitzender: Ludger Palz, Libauer Straße 22, 10245 Berlin/Brandweg 1, 59457 Werl-Hilbeck

Mail: ludger.palz@web.de; Telefon: 0160 90592080

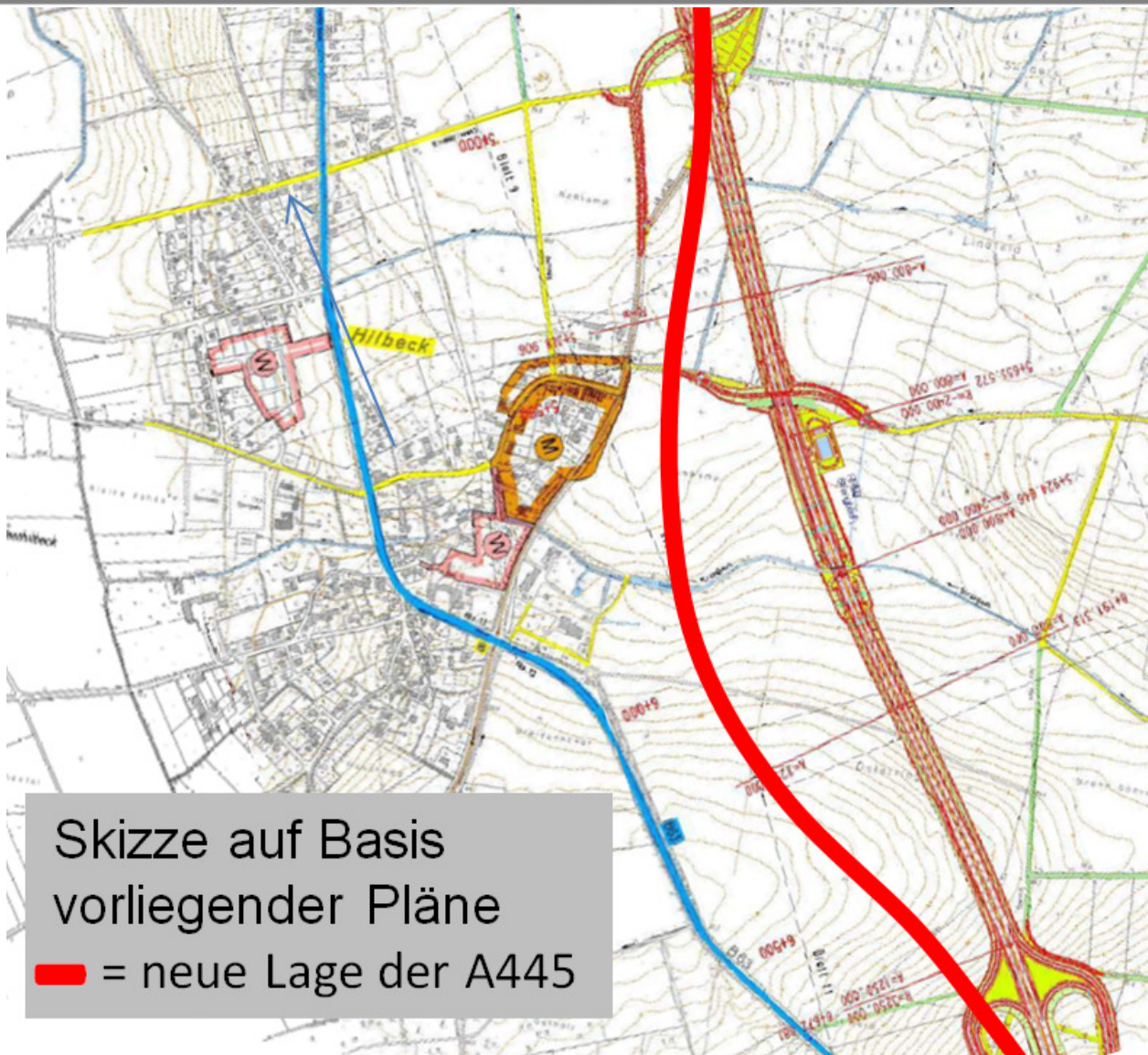
Spendenkonto: „StoppT A445 e.V.“ Konto Nr. 20076782, Sparkasse Hamm BLZ 41050095

Beiträge und Spenden sind steuerlich absetzbar / Gemeinnützigkeit gemäß Finanzamt Soest Steuer-Nr. 343/5740/1950

Bürgerinitiative

StoppT A445 e.V.

www.stopp-t-a445.de



Skizze auf Basis
vorliegender Pläne

■ = neue Lage der A445

„StoppT A445 e.V.“, Vereinsregistereintrag Amtsgericht Werl VR 470

1. Vorsitzender: Wolf-Dieter Windgassen, Allener Straße 26, 59457 Werl-Hilbeck

2. Vorsitzender: Ludger Palz, Libauer Straße 22, 10245 Berlin/Brandweg 1, 59457 Werl-Hilbeck

Mail: ludger.palz@web.de; Telefon: 0160 90592080

Spendenkonto: „StoppT A445 e.V.“ Konto Nr. 20076782, Sparkasse Hamm BLZ 41050095

Beiträge und Spenden sind steuerlich absetzbar / Gemeinnützigkeit gemäß Finanzamt Soest Steuer-Nr. 343/5740/1950